



TAVUKA - WE ARE TIRED

Theaterstück für Jugendliche ab 14 Jahren

hannoversche kammerspiele / Klecks-Theater in Kooperation mit Freundeskreis Malawi und Städtepartnerschaft Hannover-Blantyre e.V.

**Premiere: 01. Juni / 11 Uhr
im Alten Magazin**

Zwei Mädchen. Zwei Welten.

Ich kann die Welt so nicht ertragen...

Ich muss die Welt so ertragen...

Ich ertrage es nicht, nur auf meine weiblichen Eigenschaften reduziert zu werden...

Ich ertrage es nicht, nicht als Frau anerkannt zu werden...

Ich will meine Ruhe...

Ich will gehört werden...

Wir warten...

Ein deutsches Mädchen flieht vor der allzu materialistischen und verschwenderischen Welt Europas. Zeitgleich versucht ein Mädchen aus Malawi der Welt voller Armut und Missbrauch im südlichen Afrika zu entkommen. Beide haben sie es satt, in ihrem weiblich sein beschränkt zu werden. In einem fiktiven Raum namens "Blantover" treffen sie aufeinander. Hier warten sie, bereit für eine bessere Welt, in der Frauen gehört und anerkannt werden. Der Zustand des Wartens gleicht dem in Samuel Beckett's „Warten auf Godot“/ „Waiting for Godot“ und dem der Gefangenschaft in Athol Fugards Stück „Die Insel“/ „The Island“.

Ist es ein Raum der Leere oder füllt er sich mit Hoffnung und Veränderung?

TAVUKA - WE ARE TIRED ist ein Stück für Jugendliche, welches die Stellung der Frau in zwei unterschiedlichen gesellschaftlichen Kontexten thematisiert. Die Zuschauer*innen können Bezüge zu ihrem eigenen Leben herstellen, sie können entscheiden: Welche der Welten ist frei - oder keine der beiden?

Das Stück nimmt die 50-jährige Städtepartnerschaft zwischen Hannover und Blantyre zum Anlass, den aus Malawi stammenden Regisseur Mbene Mwambene einzuladen. Seine Sichtweisen auf den Kolonialismus, die Entwicklungshilfe und die Städtepartnerschaft werden in **TAVUKA - WE ARE TIRED** thematisiert. Mbene Mwambene möchte zu einem Paradigmenwechsel beitragen, hin zu einer interkulturell geprägten Gesellschaft, in der stereotypische Bilder keinen Platz haben.

Die verwendeten Sprachen sind Englisch, Deutsch und Tumbuka (u.a. in Malawi gesprochene Bantusprache).

Regie: Mbene Mwambene

Spiel: Janine Lucy Chilambe, Elisabeth Frank, Jessie Gongolo

Bühnenbild & Ausstattung: Dorothea Hoffmann

weitere Vorstellungen:

- Testvorstellungen: 29. Mai - 31. Mai / jeweils im 11 Uhr
- Lehrersichtvorstellung: 29. Mai / 19 Uhr
- Premiere: 01. Juni / 11 Uhr
- 02. Juni / 19 Uhr
- 04. Juni - 08. Juni / jeweils um 11 Uhr
- 06. Juni / 19 Uhr

**Kartenreservierungen unter: 0511 - 81 69 81 oder per Mail:
kontakt@hannoversche-kammerspiele.de**

(wir bitten um eine vorherige Anmeldung!)

Gefördert durch: Landeshauptstadt Hannover, Kulturbüro / Stiftung Niedersachsen / Goethe Institut / Niedersächsische Lotto-Sport-Stiftung / Gundlach Stiftung / Landeshauptstadt Hannover, Referat für Frauen und Gleichstellung / Region Hannover

